

Ausbildung zum / zur Dipl.-Verwaltungswirt / in (FH)

in der Beamtenlaufbahn der 3. Qualifikationsebene

- Duales Studium -

Das Studium findet an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern im Wechsel zwischen fachtheoretischer und fachpraktischer Ausbildung statt.

Voraussetzung:

- Deutsche Staatsangehörigkeit (Art. 116 Grundgesetz) oder Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union
- Hochschulreife oder Fachhochschulreife (Abschluss bis zum Beginn des Studiums)
- Erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren des Landespersonalausschusses für die Einstellung in die Laufbahnen des gehobenen nichttechnischen Dienstes

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

Wöchentliche Ausbildungszeit:

40,00 Std.

Ausbildungsvergütung:

(brutto – Stand: 01.01.2018)

1.213,85 € monatlich, sowie jährliche Sonderzuwendung

Urlaubsanspruch:

30 Tage

Ausbildungsorte (Duales System)

Betriebliche Ausbildung im Landratsamt Schweinfurt:

- Erarbeitung von Verwaltungsentscheidungen auf der Grundlage von Bundes-, Landes- und kommunalem Recht
- Erledigung von sonstigen Verwaltungsaufgaben
- Bearbeitung von Zahlungsvergängen des Rechnungswesens unter Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Aspekte
- Kennenlernen von modernen EDV-Systemen und Programmen zur Unterstützung bei der Erledigung der Aufgaben
- Kontakt mit unseren Bürgern und ggf. Erteilung von Auskünften
- Praktika an der Regierung von Unterfranken sowie ggf. im Ausland

Studium an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Hof im Blockunterricht:

Die Studienfächer gliedern sich in drei große Fachgruppen:

- Recht (z.B. Privatrecht, Staatsrecht, Verwaltungsrecht, Baurecht, Sozialrecht, Kommunalrecht)
- Wirtschafts- und Finanzlehre (z.B. Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Kommunale Wirtschaftsführung)
- Verwaltungsspezifische Fächer (z.B. Organisation, IT)

Prüfungen: Zwischenprüfung und Qualifikationsprüfung